



Leseprobe aus Baltscheit, Löwenfreunde leben länger, ISBN 978-3-407-82351-9
© 2018 Beltz & Gelberg in der Verlagsgruppe Beltz, Weinheim Basel
[http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?
isbn=978-3-407-82351-9](http://www.beltz.de/de/nc/verlagsgruppe-beltz/gesamtprogramm.html?isbn=978-3-407-82351-9)



Löwenfreunde leben länger

von Martin Baltscheit





**„Hallo, du süße,
kleine Zuckerpuppe!“**

Der Löwe reichte der Raupe ein
frisches Blatt vom Honigbusch.

„Rund, fett und verfressen.
Das gefällt mir.“





„**H**ast du eine neue Freundin gefunden?“,
fragte die schöne Löwin.

„Eifersüchtig?“

„**Auf einen Wurm mit haarigen Beinen?**“

Die Löwin lachte und der Löwe rief:

„Dieser Wurm ist eine talentierte
Tänzerin! Sie kann Männchen machen
und rückwärtslaufen. Warte nur ab,
ich bringe ihr noch das Fliegen bei.“

„**Dann pass nur auf, dass sie dir
nicht davonfliegt!**“

Die Löwin klappte ihr Buch zu.

„**Ich mache uns was zu essen,
hast du Hunger?**“

Der Löwe schüttelte den Kopf.

„Nein, danke!“, sagte er.

„Ich bin beschäftigt.“

Die Löwin machte Feuer und der Löwe spielte mit der Raupe. Handstand. Kopfstand. Purzelbaum. Und als er sie zu Bett brachte, sang er sogar ein Liedchen:

*„Weißt du, wie viel Blätter fliegen
in den kleinen Raupenmund? Nur auf
Grünkohl sollst du liegen, denn so wirst
du kugelrund. Ich, der Löwe, schenke
gerne, hol das Futter aus der Ferne.
Heut und morgen, tausendmal.
Heut und morgen, tausendmal.“*

Der Mond schien. Die Raupe schlief.
Der Löwe schnarchte und die Löwin aß
ihr Abendbrot alleine.

